

# Vom Glück der Illusion

Sommersaison der Kammeroper Schloss Rheinsberg präsentiert Musik von Johann Strauss, Wolfgang Amadeus Mozart, Joseph Haydn und Lorenzo Romano

**RHEINSBERG.** Vom 3. Juli bis 7. September 2025 verwandelt sich Rheinsberg erneut in eine Bühne für große Stimmen und Träume: Die Kammeroper Schloss Rheinsberg bietet mit ihrem 34. Internationalen Festival junger Opernsängerinnen und Sänger in 26 Aufführungen ein breit gefächertes Programm von Klassik bis Jazz. Unter dem Motto

„Glücklich ist, wer vergisst“ – inspiriert von Johann Strauss' „Die Fledermaus“, der Hauptproduktion der Saison – erwartet das Publikum ein hochkarätiges Festspielprogramm: Außergewöhnliche Musiktheaterproduktionen, Operngalas sowie Konzert- und Liederabende beleben die historische Kulisse rund um den Schlosspark. Rheinsberg wird somit erneut zum Magneten für die nächste Generation an aufstrebenden Klassikstars sowie für tausende Opernfans aus dem gesamten Bundesgebiet.

Herzstück des Festivalsommers der Kammeroper Schloss Rheinsberg 2025 ist die Mutter aller Wiener Operetten: Johann Strauss' Meisterwerk „Die Fledermaus“ feiert in einer Open-Air-Neuproduktion am 2. August Premiere. Die Solopartien übernehmen – wie in Rheinsberg seit über drei Jahrzehnten üblich – die Preisträger des hauseigenen Internationalen Gesangswettbewerbs. Sie erwecken mit Charisma und Gesangskunst die skurrilen Charaktere der „Fledermaus“ zum Leben. Neben den zahlreichen Chor- und Ensemblemitgliedern machen die vielen Tänze die Produktion zum Freiluft-Spektakel: Mit Polka, Marsch, ungarischem Csárdás und dem Wiener Walzer wird eine musikalische Lustspiel-Orgie im Rheinsberger Schlosshof entfesselt.

Strauss' 1874 uraufgeführtes Meisterwerk ist die Ausführung eines scheinbar perfekten Racheplans voller Irrungen und Wirrungen, hohlen Freundschaften und Hochstapelei – aber auch feuchten Champagner-Seligkeit und unverwundlichem Humor. Das Stück entführt in eine Welt, in der Täuschung, Verwechslung und Illusion zu einem rauschenden Fest werden. Regie führt Georg Quander, der künstlerische Leiter

der Musikkultur Rheinsberg gGmbH, die das Festival veranstaltet. Kostüme und Bühne entwirft Julia Dietrich; die musikalische Leitung obliegt Christian van den Berg. Auch das Vokalsystem Berlin kehrt ins Ruppiner Land zurück.

Im Rahmen des weltweiten „Straussjahres 2025“ – anlässlich des 200. Geburtstages des Komponisten – präsentiert die Kammeroper Schloss Rheinsberg eine exklusive Neufassung der Operette: Die Instrumentierung für Salonorchester – mit Streichquartett, Klavier, Flöte und Klarinette – hebt die kammermusikalischen Qualitäten sowie die Substanz von Strauss' Partitur brillant hervor, wobei sie dem berühmten Vorbild Arnold Schönbergs und seiner Instrumentation des „Kaiserwalzers“ folgt. Arrangiert wird die Fassung von Dirigent Christian van den Berg. (Aufführungen vom 2. bis 15. August)

Eine weitere Aufführungs-Serie des Festivalsommers in Rheinsberg ist Wolfgang Amadeus Mozarts „Der königliche Hirte“ („Il re pastore“, UA 1775) – ein anrührendes, verspieltes Schäferspiel, in dem Liebe und Standhaftigkeit eines Prinzen

über alle Widrigkeiten siegen. Das Frühwerk des 19-jährigen Mozarts ist eine bewegende Auseinandersetzung mit der Sehnsucht nach einem unbeschwerteren Leben in einer idealen Welt und den Zwängen der Macht des Schicksals. Diese sogenannte Serenata strotzt vor Melodienreichtum und steht Mozarts populären Meisteroper in seiner musikalischen Genialität in nichts nach. Die Produktion feiert ihre Premiere bei den Osterfestspielen Schloss Rheinsberg 2025. Regisseur André Bücken, der Intendant des Staatstheaters Augsburg, studiert das Werk in einer weiteren Probenphase im Schlosstheater nochmals ein. Die gesamte Besetzung speist sich aus Preisträgern des Internationalen Gesangswettbewerbs; unter der musikalischen Leitung von Florian Ludwig spielt die Kammerakademie Potsdam. Für Bühne und Kostüm zeichnet Imme Kachel verantwortlich. (Aufführungen vom 18. bis 29. Juli)

Den Abschluss des Festivalsommers macht die Bundesakademie für junges Musiktheater mit einem außergewöhnlichen Double Feature: Joseph Haydns „Il mondo della luna“ und „La Luna“ von Lorenzo Romano. Hier treffen zwei völlig unterschiedliche musikalische Stile

und Epochen aufeinander: Während Haydn von den Illusionen eines alten Mannes erzählt, kreiert Romano in seiner zeitgenössischen Oper „La Luna“ ein modernes Klangbild rund um die Faszination des Mondes. Haydns Werk, uraufgeführt 1777, wird kontrastiert von Romanos visionärer Komposition, die 2022 an der Staatsoper Hamburg Uraufführung feierte und nun im Schlosstheater Rheinsberg ihre zweite Aufführung erlebt. (Aufführungen vom 5. bis 7. September)

Außerdem darf sich das Publikum freuen auf: Konzerte der Liedklasse von Carolin Masur sowie der Meisterklasse von Weltstar Vivica Genaux und drei Open-Air-Operngalas im malerischen Schlosshof mit dem Brandenburgischen Staatsorchester Frankfurt unter der Leitung von Azis Sadikovic. Abseits der klassischen Musik erwartet das Festspielpublikum ein Konzert des renommierten Bundesjazzorchesters „Bujazzo“. Und mit dem traditionsreichen Format „Jazz Fetz“ gibt es wieder einen großartigen Big-Band-Gig von Big Brass,

dem beliebten Ensemble aus der Region. WS

Der reguläre Vorverkauf hat am 10. Februar begonnen. Tickets sind online auf der Website der Kammeroper Schloss Rheinsberg sowie an allen Reservix-Vorverkaufsstellen erhältlich.



Die Operngala im Schlosshof wird sicher auch 2025 ein Höhepunkt des Kammeroper-Festivals in Rheinsberg sein. Foto: Uwe Hauth

Parkplatz vorhanden

## Machen Sie Ihre Sachen zu Bargeld

Die Nr. 1 in Pritzwalk

Die Experten sind vor Ort!

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
17.	18.	19.	20.	21.	22.
Februar '25					
10-17 Uhr	10-16 Uhr				

Bares und Wahres  
Kostenlose Expertise

Für breite Goldarmbänder zahlen wir 15% mehr als der reine Goldwert!

Für Schreibmaschinen bis 1000,-€

\*nur in Verbindung mit Gold

Handtaschen aller Art

WIR KAUFEN AN: Wir zahlen bis zu **92 €** pro Gramm

Gerne prüfen wir Ihre Erbstücke auf Echtheit!

Ankauf von Goldschmuck aller Art. Altgold, Bruchgold, Münzen, Barren, Platin sowie gut erhaltene Ringe, Broschen, Ketten (Armbänder bevorzugt in breiter Form) Colliers, Medaillons, Golduhren – auch defekt, VB Pelz mit Gold

ANTIKER KORALLENSCHMUCK, KORALKETTEN, KORALLENSCHNITZEREIEN (bevorzugt in blühtrot), ZAHNGOLD (mit und ohne Zähne), PELZMÄNTEL, ANTIKE MÖBEL, SERIÖSER ANKAUF

Gerne prüfen wir Ihren Schmuck auf Echtheit!

Wir kaufen Uhren aller Art von Patek - Philippe

Dringend gesucht: Tiffany & Co., Cartier und Chopard

Wir kaufen auch Modeschmuck

Edelsteine

Schmuck

Gold- und Silbermünzen

Bernstein bis 2500€

Bernstein aller Art

Ankauf von Uhren aller Art

Wir kaufen Ihren Schmuck!

Uhren

Exklusive Campagne & Weine

Exklusive Schuhe

alte Bücher

Pfeife

Musikinstrumente

Vorwerk Staubsauger

antike Puppen

Wir machen auch Hausbesuche

Für Pelzmäntel & Jacken bis zu 8.500 €\*

Letzter Aufruf für Pelze vor Saisonschluss. Die Nachfrage in Ost-Europa ist groß.

Wir laden Sie herzlich auf Kaffee & Kuchen ein

Wir schätzen Ihre Antiquitäten, Pelze und Ihren Schmuck kostenlos!

+++ ACHTUNG! +++ JETZT NEU! JETZT NEU! +++ ACHTUNG! +++

Ankauf von Lederjacken und Ledermäntel aus Glatt- oder Wildleder zum Höchstpreis von bis zu **4500€**

Für Ledermäntel & Jacken bis zu 4.500 €\*

Hausbesuche möglich bitte sichern Sie sich einen Termin

Schätze zu Geld

Inhaber N. Biela

Antik-Atelier Pritzwalk

Marktstr. 31 • 16928 Pritzwalk • Tel.: 0177/5825674

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 10.00 - 17.00 Uhr, Sa. 10.00 - 16.00 Uhr